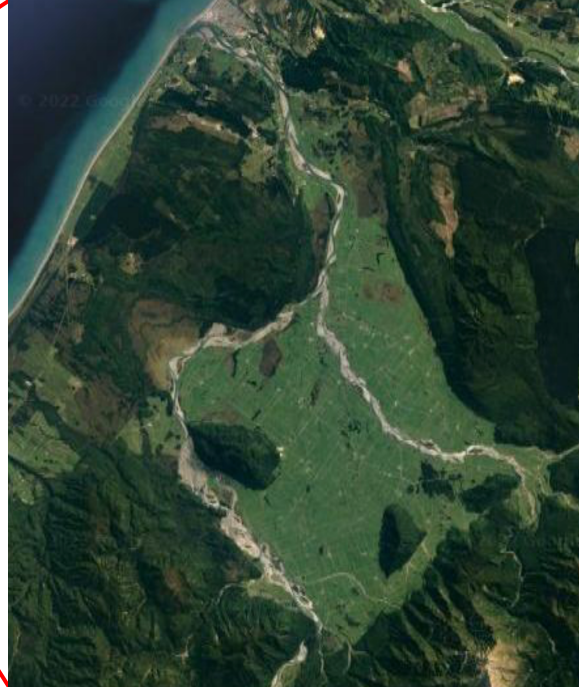
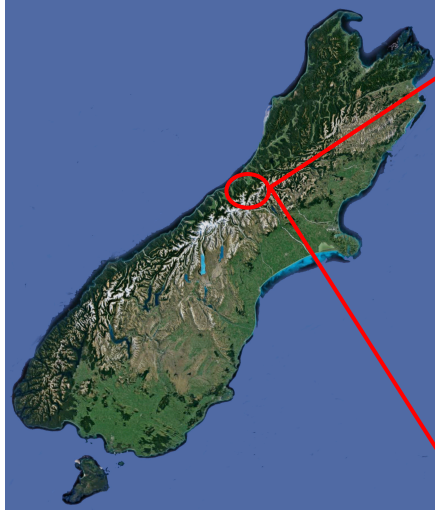


Minor

Hinterland



Lage: Minor befindet sich im Hinterland, in einem großen Talgebiet, umgeben von den Flüssen Fang und Hijahl. Das Land endet im Osten an den waldigen Gebirgsausläufern vor den Alpen.

Länge und Breite des Landes betragen 30 Km.

Nördlich liegt das Land Szandorien, östlich grenzt Minor an den Alpen, südlich und westlich befindet sich Milimasitu.

Klima: Mediterran. Minor durchlebt alle 4 Jahreszeiten, wobei die Winter mild und die Sommer warm ausfallen.

Landschaft, Flora und Fauna:

Minor ist ein großes Wiesengebiet. Hier wachsen wilde, hohe Wiesen, mit einigen Bäumen und Büschen. Die Tierwelt ist entsprechend eingeschränkt, auf Hasen, Katzen, Echsen und gelegentlich wilde Hunde. An Vogelwesen fühlen sich hier Bussarde und Falken sehr wohl.

Bewohner: Toronen

Staatssystem: Freie familiär geprägte Herdensiedlungen, mit jeweils eigenen Häuptlingen.

Wirtschaft: Die Toronen führen keine Wirtschaft. Sie leben von der Weide und vom Wasser, von dem sie vor Ort reichlich haben. Da sie mit den benachbarten Ländern nichts zu tun haben wollen, besteht hier auch kein Grund zum Handeln.

Sonstiges:

- Die Toronen gelten als aggressive Rasse, die ein Eindringen in ihr Territorium zuerst mit einem Angriff beantwortet. Das liegt ein wenig an ihrer Rasse, vor allem aber an der Geschichte. Während der Dunklen Zeit widersetzten sich die Toronen dem Aufruf, Fürst Askowan zu folgen, woraufhin Askowan die benachbarten Länder Szandorien und Milimasitu verpflichtete, Krieger gegen die Toronen zu schicken. Es kam zu jahrelangen Kämpfen. Die Toronen haben das den beiden Nachbarländern gegenüber nicht vergessen.
- Sehr selten verlässt ein Torone sein Land. In der fremden Zivilisation wird ein Torone auch stets auf beängstigende Blicke treffen und zugleich dürfte er Mühe haben, sich dort zurechtzufinden.
- Im Falle einer Bedrohung rufen die Toronen den Heerbann aus und es kommen Krieger aus den Siedlungen zusammen, um ihr Land gemeinsam zu verteidigen. Toronen können überaus gefährliche Armee bilden.